Kreis-Blatt
für
den Danziger Kreis.

№ 53. Danzig, den 31. Dezember. 1859.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Das Dienstmädchen Emilie Tokarska ist heimlich aus ihrem Dienste in Schwintsch entwichen.

Diejenige Ortsbehörde in deren Bereich sich dieselbe aufhält, wird angewiesen sie unverweilt hierher zu gestellen.

Danzig, den 21. Dezember 1859.

No. 974/12. Der Landrath v. Brauchitsch.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

2. Zur Verpachtung:
1) der Binsennutzung im frischen Haff bei Neukrug und
2) der Kalkstein- und Grandnutzung am frischen Haff vorlängst Lenzen und Succase bis Panklau, vom 1. Januar k. a. ab, steht ein nochmaliger Lizitationstermin auf

Freitag, den 20. Januar k. J., Vormittags 10 Uhr,

hier an, zu welchem Pachtlustige eingeladen werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können auch vorher hier eingesehen werden.

Elbing, den 18. Dezember 1859.

Königl. Domainen-Rent-Amt.

3. Holz-Verkaufs-Termine in Bankau für das Jahr 1860.

9. Januar.	6. Februar.	5. März.	2. April.	1. Oktober.	5. November.	3. Dezember.

Das Direktorium der v. Conradtschen Stiftung.

4. Die zum hiesigen Leuchtthurme gehörige Gasbereitungs=Anstalt, bestehend in:
1 Gasofen, 2 gußeisernen Retorten, 1 Gasometer von $6\frac{3}{4}$ Fuß Durchmesser, 1 dazu gehörigen Wasserbehälter, 1 Kalkbehälter, 2 Theerbehältern nebst sämmtlichen eisernen und kupfernen Röhren, Krähnen und 7 Brennern,
soll mit Vorbehalt Genehmigung der Königlichen Regierung zu Danzig an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden und ist hierzu ein Termin auf den
16. Januar 1860, Vormittags 11 Uhr,
im Bureau der unterzeichneten Hafen=Bau=Inspection angesetzt, woselbst auch die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

Neufahrwasser, den 8. Dezember 1859.

Königl. Hafen=Bau=Inspection.

5. Die unverehelichte Charlotte Brauer, Tochter des Einwohners und Schuhmachers Johann Brauer zu Stutthof, über welche die Polizei=Aufsicht geführt werden soll, hat sich von Marienburg, woselbst sie die wegen Diebstahls gegen sie festgesetzte dreimonatliche Gefängnißstrafe verbüßt hat, nach Steegen, diesseitigen Kreises abgemeldet; dieselbe ist jedoch daselbst nicht eingetroffen und ist ihr jetziger Aufenthaltsort unbekannt.

Sämmtliche Polizeibehörden, Schulzenämter und Gendarmen werden daher ersucht, auf die p. Brauer zu vigiliren und im Betreffen von ihrem jetzigen Aufenthaltsorte hieher Mittheilung zu machen.

Danzig, den 20. Dezember 1859.

Königliches ländliches Polizei=Amt.

6. Der Seilermeister Carl Mletzkowski aus Emaus ist unterm heutigen Datum als Dorfsexecutor und Ortsdiener der Dorfschaft Emaus eidlich verpflichtet worden, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Danzig, den 10. Dezember 1859.

Königliches ländliches Polizei=Amt.

7. Die am 2. Januar 1860 fälligen Zins=Coupons von den bei uns als Kautionen deponirten Westpr. Pfandbriefen, den $3\frac{1}{2}$ % Staatsschuldscheinen und Gas=Obligationen, können vom 3. Januar fut. ab in unserem Deposital=Kassen=Lokale in Empfang genommen werden.

Danzig, den 15. Dezember 1859.

Der Magistrat.

8. Nachdem wir Behufs neuer Numerirung, sowie zur Regulirung der Grundsteuer=Verhältnisse, sämmtliche Grundstücke in Neufahrwasser haben aufnehmen und abschätzen lassen, setzen wir hiermit die respectiven Grundstückbesitzer davon in Kenntniß, daß die nach der neuen Abschätzung veranlagte Grundsteuer vom 1. Januar 1860 ab wird erhoben werden. Die betreffenden Listen werden vom 2. bis incl. 14. Januar f. auf dem Rathhause in der Realabgaben=Receptur ausliegen und können außer Montags an jedem Wochentage, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, eingesehen werden.

Die neuen Haus=Nummern werden in der nächsten Zeit angeschlagen werden.

Danzig, den 17. Dezember 1859.

Der Magistrat.

9. Vom 1. Januar k. J. ab wird in Langfuhr eine Post-Expedition ins Leben treten, welche sich mit Annahme und Ausgabe von Post-Sendungen jeder Art befassen und vorläufig

im Sommer von 7—12 Uhr, } Vormittags,
im Winter von 8—12 Uhr, }

und von 3—7 Uhr Nachmittags für den Verkehr des Publikums geöffnet sein wird.

Die Verwaltung der Post-Expedition ist dem pensionirten Gendarmen Plaschke übertragen worden. Das Post-Bureau wird sich im Hause des Kaufmanns Carnuth, neben dem Polizei-Bureau, befinden. Zur Beförderung der Postsachen werden bis auf Weiteres nur die Posten des Pommerschen Courses benutzt werden.

Danzig, den 28. Dezember 1859.

Der Ober-Post-Director.

Nichtamtlicher Theil.

10. Formulare zu Tauf-, Trau- und Sterbe-Registern sind vorräthig in der Wedelschen Hofbuchdruckerei, Jopengasse 8.

---

11. **Damen-Mäntel, Bournusse und Jopen**
von den
besten Stoffen
zu den anerkannt
billigsten Preisen
bei
Josef Lichtenstein,
Langgasse No. 28.,
im neuerbauten Hause (genannt „Adam und Eva").

---

12. **Auf meinem Holzfelde im Poggenpfuhl hieselbst — dem Bahnhofe gegenüber — werden fortan Bauhölzer jeder Art, namentlich: Balken und Kreutzhölzer in allen bekannten Dimensionen, Mauerlatten von 6 bis 11 Zoll Stärke, Felgen-Schurzwerk und andere Bohlen, Dielen, △ Pappdachlatten, Latten von ½ bis 2 Zoll, Dachrinnen (aus Rundholz geschnitten) Treppenspindel, Pfosten & Traillen, Eschen-, Rüster-, Eichen-, Eller-, Linden- und Birken-Bohlen, Halbhölzer und Kloben ꝛc. ꝛc. zugerichtet und vorräthig gehalten. Hiervon setze ich hiesige und auswärtige Bau-Unternehmer mit dem Bemerken in Kenntniß, daß bezügliche Aufträge, jeder Bestellung gemäß, prompt und zu den billigsten Preisen ausgeführt werden. — Ich empfehle daher diese Gelegenheit zum Bezuge guter und billiger Bauhölzer.**

J. W. Fuhrmann, jun.

---

13. In Kl. Lesen soll die Tretmühle zu Mehl und Schrot mit Vorgelege zum Betriebe einer Häckselmaschine sogleich verkauft werden.

13. **Ein kräftiger ordentlicher junger Mann, womöglich vom Lande, welcher Lust hat die Müllerei zu erlernen, findet sogleich eine Stelle. Adressen werden durch das Intelligenz-Comtoir unter Chiffre W. 10. erbeten.**

14. Eine große Wohnung nebst Stallung und Garten ist vom 1. Mai ab in Landau zu vermiethen. Näheres ist zu erfahren in Wojanow.

15. Der Dünger von 70 Pferden der Ersatz-Eskadron 1. Leib-Husaren-Regiments ist vom 1. Januar k. J. anderweilig zu verpachten. Die näheren Bedingungen erfährt man auf Langgarten beim Wachtmeister der Eskadron.

16. Die nächste Ausschußversammlung findet
Mittwoch, den 4. Januar k. J., Mittags 12 Uhr,
bei Herren Pfarrer Karmann statt. (Klagl. 3, 19. 20. 22.)
Jenkau, den 29. Dezember 1859. Neumann, z. Z. Vorsteher.

17. Fertige Getreide- und Mehl-Säcke, sowie auch Sackdrilliche und Leinwand zu Mühlensegeln, wird zu billigen Preisen offerirt.
George Grübnau in Danzig, Langebrücke.

18. Wegen Aufgabe der Wirthschaft beabsichtige ich mein Grundstück zu Ohra an der alten Radaune mit 12 Morgen culm. Wiesen-Land aus freier Hand zu verkaufen.
Peter Quiring.

19. In meiner Pensions-Anstalt in Danzig, Jopengasse 63., wünsche ich die Stelle für ein Mädchen und mehrere Knaben zu besetzen. Unterricht in der französischen, englischen und deutschen Sprache, in den Wissenschaften und Nachhilfe bei dem Besuch der Schule, wird unter mäßigen Bedingungen daselbst ertheilt von Ph. Breysig, Wittwe.

20. Mein in Mierauerwald an der Lienau und dem Weichsel-Haff-Canal belegenes Grundstück „genannt Jerusalem", bestehend in einer Hakenbude, Gastwirthschaft und Holzhandel nebst 18 Morgen culm. Land, bin ich Willens den 9. Januar 1860 in öffentlicher Auction an den Meistbietenden zu verkaufen. Kauflustige können auch vorher sich bei mir melden und das Grundstück besichtigen. Bie der vortheilhaften Lage des Grundstück am schiffbaren Wassereignet es sich auch zu jedem andern Geschäft. Mierauerwald im Dezember 1859. C. Kröker.

21. **Sämmtliche Formulare**
zum Klassensteuer- und Gewerbesteuer-Geschäft, zur Civil-Liste, Einwohner-Controlle, monatl. Meldungen, Holzdefraudationslisten 2c.,
sind vorschriftsmäßig gefertigt in der
Wedelschen Hofbuchdruckerei, Jopengasse No. 8., zu haben.

Redakt. u. Verleg. Kreissekr. Manke, Schnellpressendr. d. Wedelschen Hofbuchdr., Danzig, Jopeng.